

## SAMPLE Europe #UKRAINE »How does it feel?«

Ein Video-/Filmprogramm des Deutschen Künstlerbundes im BABYLON mit anschließender Diskussion in Anwesenheit der Künstlerin Mariya Vasilyeva

Ausgewählt und vorgestellt von der Kuratorin Yevheniia Havrylenko (in englischer Sprache)

Veranstaltungstermin: Mittwoch, 16. November 2022, 20:00 Uhr

Begrüßung: Cornelia Rößler, Vorstandssprecherin  
Deutscher Künstlerbund

Ort: BABYLON  
Rosa-Luxemburg-Straße 30  
10178 Berlin-Mitte  
Kino 2

Eintritt frei  
Tickets unter [www.babylonberlin.de](http://www.babylonberlin.de)



Deutscher  
Künstlerbund e.V.

Geschäftsstelle  
Markgrafenstraße 67  
10969 Berlin

Telefon +4930 26552281  
Telefax +4930 26552283

[info@deutscher-kuenstlerbund.de](mailto:info@deutscher-kuenstlerbund.de)  
[www.deutscher-kuenstlerbund.de](http://www.deutscher-kuenstlerbund.de)

Sitz Berlin  
Amtsgericht Charlottenburg, Berlin,  
VR 902NZ, USt-IdNr. DE136622959

Vorstand  
Sandra Becker  
María Linares, Sprecherin  
Philip Kojo Metz  
Cornelia Rößler, Sprecherin  
Albert Weis

Geschäftsführung  
Mathilda Isiuwa Legemah

## Pressemitteilung

Im Rahmen des Formats »SAMPLE Europe« präsentiert der Deutsche Künstlerbund das Video- und Filmprogramm »#Ukraine. How does it feel?«. Das Programm basiert auf einem Aufruf, der im Frühjahr dieses Jahres angesichts Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine online gestellt wurde. Künstler\*innen in und aus der Ukraine wurden aufgefordert, eine Videoarbeit einzusenden, um mit einem Screening ihrer Filme eine Stimme und Sichtbarkeit zu erhalten.

Das Programm reagiert auf die russische Invasion und zeigt Videos, die vor oder nach dem 24. Februar 2022 entstanden sind. Die künstlerischen Arbeiten beschäftigen sich zum einen mit schwer greifbaren Gefahren, die sich fast lautlos und unbewusst in der Gesellschaft verbreiten. Die Arbeiten reflektieren verschiedene Arten von Lähmungen, Melancholie, Selbsterstörung. Zum anderen werden Positionen gezeigt, die sich direkt mit der aktuellen Kriegssituation in der Ukraine auseinandersetzen. Die Auswahl der Videos ist bezüglich der inhaltlichen und stilistischen Umsetzung sehr breit angelegt, um ein möglichst heterogenes Bild der derzeitigen Erfahrungen zur Diskussion zu stellen.

Ausgewählt und erweitert sind die Beiträge von der ukrainischen Kuratorin Yevheniia Havrylenko, die selbst kriegsbedingt im März dieses Jahres Kiew verlassen musste. Zurzeit ist sie als Gastkuratorin der Ernst von Siemens Kunststiftung und der HERMANN REEMTSMA STIFTUNG am Kunsthaus Dahlem tätig.

Mit Beiträgen von:

**Zoya Laktionova**, *Diorama* (2018)

**Three practices on realism** (Alexandr Len / Nadiia Rohozhyna), *Vale of Tears* (2021)

**Vitalii Havura**, *Hahai* (2018)

**Daniil Revkovskiy / Andriy Rachinskiy**, *Sky. Invasion* (2022)

**Vitaly Yankovy**, *Glass house* (2022)

**Artur Soletskyi**, *Eyes Closed / Hands Raised* (2022)

**Mariya Vasilyeva**, *The Last Temptation* (2022), *The Last Supper* (2022)

**Danylo Halkin**, *To Victory* (2022)

Die Reihe »SAMPLE« zeigt seit 2008 Arbeiten aus dem Videoarchiv des Deutschen Künstlerbundes. Das stetig wachsende Archiv umfasst inzwischen Werke von mehr als 140 internationalen Künstler\*innen. Die Screenings tragen zur aktiven Vernetzung und dem Austausch von Kunstschaffenden bei.

Im Jahr 2019 wurde die Reihe durch »SAMPLE Europe« erweitert. Mit dem Format soll ein Zeichen gesetzt werden für ein plurales Europa, ein weltoffenes Kulturleben und den grenzüberschreitenden Dialog der Kunstinstitutionen. Die Kooperation mit europäischen Partnern wird in den kommenden Jahren fortgesetzt.

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa

BERLIN

